

Veranstaltungsübersicht

2022



VORWORT

Liebe Weggefährtin, lieber Weggefährte,

wenn sich die „Kommission Bildung“ trifft und das Seminarprogramm für das kommende Jahr erstellt, gibt es immer viele Ideen und Vorschläge. Aber auch hier geben finanzielle und personelle Ressourcen Vorgaben und setzen Grenzen. Wohlwissend, dass wir nur einen Bruchteil des Bedarfs an Bildung abdecken können, haben wir das, was uns wichtig erschien, und die Wünsche, die an uns herangebracht worden sind, weitgehend berücksichtigt.

In der Corona-Krise haben wir deutlich gespürt, dass wir soziale Wesen sind und einander benötigen. Vertrauen und Liebe gehören zu den Grundpfeilern des Menschseins, die helfen, den Wandel als Chance zu begreifen und nach positiven Entfaltungsmöglichkeiten zu fragen.

Genau das bieten wir Ihnen mit unseren Seminaren und Multiplikatoren-Tagungen. Die Teilnehmenden schätzen es, sich im Kreuzbund zu bilden. Dadurch erhalten sie die Kompetenz, Befähigung und Bereitschaft, in beruflichen, privaten und gesellschaftlichen Situationen sach- und fachgerecht, persönlich durchdacht und in gesellschaftlicher Verantwortung zu handeln. Ein Bildungswochenende kann dabei nur ein Baustein sein, denn selbstverständlich entwickelt sich eine solche Kompetenz in einem lebenslangen Prozess.

Nachfolgend werden die Bundesseminare des Kreuzbundes im Jahr 2022 kurz beschrieben. Mit unseren Bildungsangeboten möchten wir Sie mit Ihren Fähigkeiten und Talenten unterstützen, Ihnen neue Informationen und Erkenntnisse vermitteln und / oder Ihnen neue körperliche, geistige und spirituelle Perspektiven eröffnen. Bei uns lernen Sie mit Kopf, Herz und Hand!

Wir freuen uns auf Ihr Interesse an unseren neuen und bewährten Bundesseminaren und hoffen, dass Sie Spaß und Freude daran mitbringen und finden.

Gunhild Ahmann
Referentin für Öffentlichkeitsarbeit

SEMINAR FÜR ALLE IM KREUZBUND

THEMA:

„Das 1 x 1 der Öffentlichkeitsarbeit“

Viele Menschen denken beim Stichwort „Öffentlichkeitsarbeit“ an die klassische Werbung, also große Plakate in Bahnhöfen oder in der Fußgängerzone, Werbespots im Fernsehen oder im Radio – meist recht kostspielig. Öffentlichkeitsarbeit fängt aber schon viel früher an, die einfachste Form ist immer noch das persönliche Gespräch, denn jedes Gruppenmitglied kann in seinem persönlichen Umfeld die erfolgreiche Gruppenarbeit des Kreuzbundes anhand seines eigenen Beispiels bekannt machen.

Wir möchten mit diesem Seminar alle Gruppen und Gruppenmitglieder ermuntern, nicht im Stuhlkreis auf neue Mitglieder zu warten, sondern selbst aktiv zu werden und rauszugehen! Nur wenn wir auf uns aufmerksam machen, können Suchtkranke und Angehörige von unserem Hilfeangebot erfahren. Wie die Gruppen vor Ort den Kreuzbund und seine Arbeit für die Öffentlichkeit und die Medien interessant machen können, wollen wir in diesem Seminar diskutieren und an praktischen Beispielen üben.

In diesem Zusammenhang beschäftigen wir uns mit folgenden Fragen:

- Was ist unsere Botschaft? Welchen Nutzen bieten wir?
- Welches Ansehen und welches Image haben wir?
- Wen möchten wir ansprechen? Wer ist unsere Zielgruppe?
- Welche Medien kommen als Vermittler unserer Botschaft in Frage und wie können wir sie erreichen?
- Mit welchen Aktionen können wir auf uns aufmerksam machen?
- Mit wem können wir zusammenarbeiten?

Außerdem wollen wir uns in diesem Seminar mit unserer Sprache und Körpersprache beschäftigen und üben, wie wir Sachverhalte und Situationen auf den Punkt bringen und wie wir auf verbale Angriffe reagieren können.

Neben grundlegenden theoretischen Inhalten gibt es viele praktische Beispiele und Übungen. Darüber hinaus bietet das Seminar Raum für den Erfahrungsaustausch.



Datum: 18. bis 20. März 2022
Ort: Burkardus-Haus, Würzburg
Leitung: Detlev Vietz, Hannover
Gunhild Ahmann, Hamm
Anmeldeschluss: 14. Februar 2022

KREATIV-SEMINAR FÜR ALLE IM KREUZZBUND

THEMA:

„Die Gesichter einer Stadt in Bildern erzählen – ein Fotoseminar“

Die Ausgabe 2 /2019 unserer Verbandszeitschrift mit dem Schwerpunktthema „kreativ gesunden“ hat gezeigt, dass wir viele künstlerisch begabte Menschen in den Reihen des Kreuzbundes haben, die auf verschiedenen Gebieten aktiv sind. Das haben wir zum Anlass genommen, eine Reihe von Kreativ-Seminaren zu planen.

Wir beginnen mit dem Fotografieren, und das hat einen bestimmten Grund: Die Ergebnisse des Foto-Seminars sollen nämlich nicht in irgendeiner Schublade bzw. einer versteckten Computerdatei verschwinden, sondern sie sollen der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden, und zwar auf dem Kreuzbund-Kongress am 21./22. Mai 2022 in Hamm, der gleichzeitig mit dem 125-jährigen Jubiläum des Kreuzbundes gefeiert wird. Was liegt da näher, als die Fotos in Aachen, dem Gründungsort des Kreuzbundes, zu machen?

Es ist eine Tatsache, dass jede/r fotografieren kann. Wir beschäftigen uns mit der richtigen Kamerahaltung, dem Vorder- und Hintergrund, dem Hauptmotiv und mit dem Gestalten von Fotos. Wir gehen auf mögliche Fehlerquellen ein und erklären, wie man sie umgeht. Wir lernen die Grundlagen der kreativen Bildgestaltung kennen, z.B. den richtigen Bildausschnitt – sowohl im Kamerasucher als auch in der Bildnachbearbeitung. In unserem Outdoor-Teil wenden wir das Gelernte an und bekommen wertvolle Tipps. Dabei wollen wir uns inspirieren lassen von der schönen Stadt Aachen.

Das Seminar ist auch für Personen geeignet, die neu in die Fotografie einsteigen. Die Zahl der Teilnehmenden ist auf zehn begrenzt. Alle werden gebeten, eine Digitalkamera und, falls vorhanden, einen Laptop mit Bildbearbeitungsprogramm mitzubringen.



Datum: 1. bis 3. April 2022
Ort: Gästehaus der Schervier-Schwwestern, Aachen
Leitung: Frank Hübner, Erfurt
Gunhild Ahmann, Hamm
Anmeldeschluss: 14. Februar 2022

SEMINAR FÜR ALLE IM KREUZBUND

THEMA:

„Vom ver-trauen-können...“

Vertrauen – das brauchen wir kollektiv für unser menschliches Miteinander sowie individuell für unsere Gestaltungskraft, Zuversicht und Lebensfreude. Als Kind werden wir mit einer guten Portion Vertrauen geboren. Im Laufe des Lebens wird unser Vertrauen immer wieder auf die Probe gestellt.

Über Vertrauen denken wir oft erst nach, wenn wir es nicht mehr haben. Das wird mit diesem Seminar anders: Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit

- sich mit der Bedeutung von Vertrauen und Misstrauen auseinanderzusetzen;
- Sie können herausfinden, wie viel Vertrauen sie sich leisten bzw. gönnen möchten;
- Sie bekommen Impulse, nach Enttäuschungen wieder Zuversicht zu finden.

Dabei sollen persönliche Hemmnisse ebenso thematisiert werden wie ermutigende Kraftquellen. Damit dient das Seminar der Förderung und Stabilisierung einer abstinenter und befriedigenden Lebensgestaltung.



Datum: 8. bis 10. April 2022

Ort: Heinrich-Pesch-Haus,
Ludwigshafen

Leitung: Marianne Holthaus, Hamm

Anmeldeschluss: 14. Februar 2022

SEMINAR FÜR ALLE IM KREUZBUND

THEMA:

„Sucht im Song“

Viele Musiker*innen haben die Themen Alkohol und Drogen in ihren Liedtexten aufgegriffen. Oft liegen dabei eigene Erfahrungen zugrunde, die in diesen Texten verarbeitet werden.

In diesem Seminar werden Texte der verschiedenen Musikrichtungen behandelt (Rock, Schlager, Liedermacher*innen). Oft handelt es sich um bekannte, populäre Lieder, die man auf den ersten Blick nicht mit Sucht in Verbindung bringt.



Das Seminar bietet die Chance, diese Texte zu befragen, ob und inwieweit es Übereinstimmungen mit der eigenen Suchtgeschichte und dem eigenen Suchtverhalten gibt.

- Wie werden Wirkungen des Alkohols / der Drogen beschrieben?
- Welche Sehn-Süchte werden besungen, welche Erfahrungen können dahinter stecken?
- Welche Fragen werden gestellt, welche bleiben offen?
- Wen soll das Lied woraufhin ansprechen?
- Durch welche Textzeilen werden die Funktionen und Wirkungen von Suchtmitteln welcher Art auch immer beklagt, verharmlost oder gar verherrlicht? Was davon spiegelt sich in den Biografien und Suchtgeschichten der Texter*innen oder Sänger*innen wider?

- Welche Textzeilen zeigen am deutlichsten die Gefahr von übermäßigem Alkoholkonsum auf?
- Was sagt der einzelne Songtext über den Alkohol- und Drogenkonsum in unserer Gesellschaft und ihrer Suchtmittelkultur aus?

Das Seminar zeigt Beispiele auf, wie Songs in der Selbsthilfegruppe eingesetzt werden und der Gesundheitsförderungen/Prävention in der Gesellschaft dienen können.



Datum: 8. bis 10. April 2022
Ort: Bildungshaus St. Ursula, Erfurt
Leitung: Peter Dahm, Bitburg
Heinz Fichter, Trier
Dr. Michael Tremmel, Hamm
Anmeldeschluss: 14. Februar 2022

Mit dem Drahtesel auf den Spuren des Kreuzbundes – Fahrrad-Sternfahrt zum Kongress

Am 21. / 22. Mai 2022 feiert der Kreuzbund sein 125-jähriges Jubiläum, und zwar im Rahmen des dritten Kongresses in Hamm. Die Veranstaltung hat den Titel „*Freiheit beginnt, wo Sucht endet – 125 Jahre Kreuzbund*“.

Im Vorfeld des Kongresses planen wir eine Fahrrad-Sternfahrt, d.h. Interessierte radeln aus mehreren Richtungen zwei Tage lang nach Hamm. Die Startpunkte richten sich nach den Herkunftsorten der Teilnehmenden. Die Länge der Tagesetappen liegt bei 60 bis 70 Kilometern. Es können sich auch tageweise Radler*innen anschließen. Wenn möglich sollen Kontakte zu örtlichen Kreuzbund-Gruppen und anderen Einrichtungen der Suchthilfe hergestellt werden.



Glaselefant im Maximilian-Park Hamm.

Die Übernachtung auf dem Weg wird organisiert. Die Unterkunft in Hamm müssen sich die Teilnehmenden dagegen selbst suchen, die Teilnahme am Kongress in kostenlos.

Mit der Fahrrad-Sternfahrt verfolgen wir drei Ziele:

- Gesundheitsfördernde Bewegung und Aktivität;
- Menschliche Verbundenheit durch das Fahren in der Gruppe;
- Öffentlichkeitsarbeit für die Selbsthilfe des Kreuzbundes.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Gunhild Ahmann unter Telefon 023 81 / 6 72 72-23 oder per E-Mail: ahmann@kreuzbund.de.



Maximilian-Halle

Datum: 19. bis 21. Mai 2022
Start: steht noch nicht fest
Ziel: 3. Kreuzbund-Kongress und 125-jähriges Jubiläum, Maximilian-Halle in Hamm
Leitung: Gunhild Ahmann, Hamm
Anmeldeschluss: 15. März 2022

SEMINAR FÜR ALLE IM KREUZBUND

THEMA:

„Vom Mangel zur Fülle: Mit Märchen eigene Ressourcen entdecken“

Vom Mangel zur Fülle: Mit Elementen der psychosozialen Märchenarbeit – Märchendeutung, systemisches Märchenrollenspiel, geführte Traumreise, Achtsamkeitsübungen – spüren wir in diesem Wochenendseminar aus der Reihe „Märchen & Sucht“ der Frage nach, wo wir im Leben und in uns selbst noch Mangel empfinden.

Wir lassen uns wie der Märchenheld den Weg weisen, wie wir aus dem Mangelgefühl zu einem Gefühl der Fülle und des Erfülltseins kommen und König(in) unseres eigenen Reiches werden können. So lernen wir Schritt für Schritt, das Gefühl der inneren Leere und Sehnsucht auf gesunde, heilsame Art zu befriedigen.

Bewusst gemacht durch den Spiegel der Märchenbilder können eventuelle Blockaden angegangen und langsam aufgelöst werden. So kommen wir unseren eigenen Ressourcen auf die Spur.

Bitte bringen Sie zwei Decken, dicke Socken und bequeme Kleidung mit.



Datum: 24. bis 26. Juni 2022

Ort: Haus Ohrbeck,
Georgsmarienhütte

Leitung: Katja Breitling, Lüneburg
Marianne Holthaus, Hamm

Anmeldeschluss: 30. April 2022

SEMINAR FÜR ALLE IM KREUZBUND

THEMA:

„Achtsam leben – meine Stille – meine Kraft“

Stille ist ein Merkmal achtsamen Lebens. Mit ihrer Hilfe kann erfahrbar werden, was „achtsam leben“ für mich bedeutet. Die Selbsterfahrung zeigt, dass Stille – besser: die je eigene Stille – sehr unterschiedlich erlebt werden kann, verbunden mit angenehmen oder unangenehmen Gefühlen. Stille fordert Antworten heraus: Wie hältst du es mit dir – aus? Hilft mir die Stille, damit andere mich wieder wahrnehmen und hören? Diesen Fragen und Erfahrungen wollen wir uns an diesem „Wochenende für mich“ stellen.

In achtsamkeitsbasierten Entwöhnungsbehandlungen kommt der Zen-Übung große Bedeutung zu. Die Teilnehmenden erhalten die Gelegenheit, sich vor allem mit einfachen Stille-Übungen im Stil des Zen vertraut zu machen. Solche Übungen helfen, „leer“ und so „offen“ zu werden für die Frage: Wie möchte ich mein Leben einrichten, womit möchte ich es füllen und womit nicht (mehr)?



Ebenso begleiten uns Fragen wie „Achtsam leben – wofür soll es gut sein?“, „Wie geht das, achtsam-sein?“ Das Seminar bietet einen Rahmen, zusammen mit anderen Weggefährtinnen und Weggefährten Stille gemeinsam zu erfahren und sich darüber auszutauschen. Stille wirkt, und sie unterstützt eine bewusste und zufriedene abstinente Lebensführung.

Teilnahme-Voraussetzung ist die Bereitschaft, sich auf die Angebote und insbesondere auf Meditation und Stille-Übung einzulassen. Bequeme Kleidung und dicke Socken sind von Vorteil. Vorkenntnisse oder Vorerfahrungen zur Meditation werden nicht vorausgesetzt.



Datum: 1. bis 3. Juli 2022
Ort: Haus Ohrbeck,
Georgsmarienhütte
Leitung: Dr. Michael Tremmel,
Hamm
Anmeldeschluss: 31. Mai 2022

SEMINAR FÜR ALLE IM KREUZBUND

THEMA:

„Dickes Fell in stürmischen Zeiten!“

Die innere Widerstandskraft von Menschen ist unterschiedlich ausgeprägt. Was dem einen eine bedrückende Belastung ist – wie etwa ein Umzug in eine neue Stadt – mag dem anderen keine Mühe bereiten, ja sogar eine willkommene Herausforderung sein.

- Welche schützenden Faktoren gibt es im Umgang mit Belastungen?
- Was gibt uns Halt in Zeiten des Umbruchs und Zuversicht für einen Neustart?
- Können wir uns auf Krisenzeiten vorbereiten? – Gibt es Grenzen?
- ... und was hat das alles mit Selbsthilfe zu tun?

Resilienzforschung – so nennt sich die Wissenschaft, die sich mit diesen Fragen auseinandersetzt. Und das wollen wir auch in diesem Seminar tun. Darüber hinaus wird es Raum geben, die persönlichen Stresssignale, Bewältigungsstrategien und Stärken zu betrachten.



Datum: 11. bis 13. November 2022
Ort: Roncalli-Haus, Magdeburg
Leitung: Sabine Bösing, Berlin
Marianne Holthaus, Hamm
Anmeldeschluss: 30. September 2022

ORGANSITZUNGEN, ARBEITSTAGUNGEN UND KONFERENZEN 2022

Datum	Art der Veranstaltung	Ort
18.-20. Februar	Multiplikatoren-Tagung „Junger Kreuzbund“	Liborianum, Paderborn
5. März	Sitzung der Geschäftsführungen der DV	Bundesgeschäftsstelle, Hamm
30. April – 1. Mai	Bundesdelegiertenversammlung	Katholisch-Soziales Institut, Siegburg
14.-22. Mai	Bundesweite Aktionswoche Alkohol der DHS und des BKD mit dem Schwerpunkt „Sucht-Selbsthilfe“	
21./22. Mai	3. Kongress und 125-jähriges Jubiläum des Kreuzbundes	Maximilian-Halle, Hamm
25.-29. Mai	102. Deutscher Katholikentag	Stuttgart
11. Juni und 8. Oktober	CONTAO-Schulung für Verant- wortliche der DV-Internetseiten	Bundesgeschäftsstelle (Tagesveranstaltung)
15.-17. Juli	Multiplikatoren-Tagung „Frauen- und Männerarbeit / Gender“	Bildungshaus St. Ursula, Erfurt
19.-22. August (Fr. – Mo.)	Multiplikatoren-Tagung „Senioren / 55 plus“	Katholisch-Soziales Institut, Siegburg
25.-27. September	Konferenz der Geistlichen Beiräte zur Seelsorge im Kreuzbund	Exerzitienhaus Himmelspforten, Würzburg
30. September – 02. Oktober	Herbst-Arbeitstagung	Katholisch-Soziales Institut, Siegburg
14.-16. Oktober	Multiplikatoren-Tagung „Kreuzbund-kompakt“	Exerzitienhaus Kloster Salmünster, Bad Soden-Salmünster
21.-23. Oktober	Multiplikatoren-Tagung „Familie als System“	Heinrich-Pesch-Haus, Ludwigshafen
28.-30. Oktober	Multiplikatoren-Tagung „Öffentlichkeitsarbeit“	Tagungshaus Priesterseminar, Hildesheim
5./6. November	Bundeskongferenz	Exerzitienhaus Himmelspforten, Würzburg



*Tagungshaus
Liborianum,
Paderborn*



*Katholisch-Soziales
Institut,
Siegburg*



*Exerzitienhaus
Himmelspforten,
Würzburg*



*Exerzitienhaus
Kloster Salmünster,
Bad Soden-Salmünster*



*Tagungshaus
Priesterseminar
Hildesheim*



*Kreuzbund-
Bundesgeschäftsstelle,
Hamm*

REFERENTINNEN / REFERENTEN



Gunhild Ahmann (Jg. 1965)

Dienstort: Hamm

Funktion: Referentin für Öffentlichkeitsarbeit des Kreuzbund-Bundesverbandes

Ausbildung: Politikwissenschaftlerin (M.A.), Rundfunkredakteurin, PR-Beraterin (DAPR)

E-Mail: ahmann@kreuzbund.de oder presse@kreuzbund.de



Sabine Bösing (Jg. 1969)

Dienstort: Berlin

Funktion: Stellvertretende Geschäftsführerin und Fachreferentin für Frauen und Gesundheit bei der BAG Wohnungslosenhilfe e.V.

Ausbildung: Dipl.-Sozialpädagogin, Suchttherapeutin, Systemische Coachin und Beraterin für Changemanagement-Prozesse

E-Mail: s.boesing@gmx.net



Katja Breitling (Jg. 1962)

Dienstort: Lüneburg

Funktion: Selbstständige Märchentherapeutin / Geschichtenerzählerin in der MärchenWirkStätte

Ausbildung: Ethnologin (M.A.)

E-Mail: maerchenwirken@web.de



Peter Dahm (Jg. 1959)

Wohnort: Bitburg

Funktion: Vorsitzender des Kreuzbund-Stadtverbandes Bitburg-Prüm

Ausbildung: Kaufmann im Groß- und Außenhandel, Vertrieb Schornsteintechnik

E-Mail: pitda.@icloud.com

REFERENTINNEN / REFERENTEN



Heinz Fichter (Jg. 1959)

Wohnort: Trier

Funktion: Beauftragter des Arbeitsbereichs „Familie als System“
im Kreuzbund-Diözesanverband Trier

Ausbildung: Versorgungstechniker

E-Mail: h.fichter@web.de



Marianne Holthaus (Jg. 1963)

Dienstort: Hamm

Funktion: Suchtreferentin des Kreuzbund-Bundesverbandes

Ausbildung: Dipl.-Sozialpädagogin, Sozialtherapeutin,
Psychodramaleiterin, Psychotherapie (HPG)

E-Mail: holthaus@kreuzbund.de



Frank Hübner (Jg. 1956)

Wohnort: Sömmerda

Dienstort: Erfurt

Funktion: Vorsitzender des Kreuzbund-Diözesanverbandes Erfurt,
Projektleiter des Lotsennetzwerkes Thüringen

Ausbildung: Mediengestalter / Fachbereich Grafik

E-Mail: frank.huebner@kreuzbund-dv-erfurt



Dr. Michael Tremmel (Jg. 1960)

Dienstort: Hamm

Funktion: Suchtreferent des Kreuzbund-Bundesverbandes

Ausbildung: Dr. phil., Dipl.-Theologe, Dipl.-Sozialarbeiter

E-Mail: tremmel@kreuzbund.de

REFERENTINNEN / REFERENTEN



Detlev Vietz (Jg. 1960)

Wohnort: Ronnenberg bei Hannover

Funktion: Leiter des Arbeitsbereichs „Öffentlichkeitsarbeit“
auf Bundesebene, 2. Vorsitzender des Kreuzbund-
Diözesanverbandes Hildesheim

Ausbildung: Industriekaufmann

E-Mail: detlev.vietz@t-online.de

HINWEISE UND GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

In dieser Übersicht sind alle bundesweiten Veranstaltungen des Kreuzbundes im Jahr 2022 aufgeführt. Die Bundesseminare werden darüber hinaus in der Ausgabe 1/2022 des WEGGEFÄHRTE inhaltlich kurz beschrieben.

Anmeldungen für die Bundesseminare sind ab sofort online auf unserer Internetseite www.kreuzbund.de möglich oder mit der Anmeldekarte im WEGGEFÄHRTE. Die Meldefristen werden jeweils hinter den Seminarbeschreibungen genannt. Richten Sie bitte Ihre Anmeldung direkt an die Bundesgeschäftsstelle.

Die Seminarplätze werden für gewöhnlich in der Reihenfolge der eingehenden Anmeldungen verteilt. Allerdings behalten wir uns das Recht vor, die Seminarplätze unabhängig vom Zeitpunkt der Anmeldung endgültig zuzuweisen. Gehen mehr Anmeldungen ein als Plätze vorhanden sind, erhalten die überzähligen Interessenten eine Absage mit dem Hinweis, dass sie auf der Warteliste stehen und evtl. nachrücken können.

Mit der Teilnahmebestätigung wird gleichzeitig eine Zahlungsaufforderung verschickt, d.h. die Eigenbeteiligung von in der Regel 70 € für Kreuzbund-Mitglieder und 140 € für Nicht-Mitglieder muss innerhalb von zwei Wochen überwiesen werden. Erst nach Zahlungseingang ist die Teilnahme verbindlich. Bei einer kurzfristigen Absage wird die Teilnahme-Gebühr nur dann erstattet, wenn der Platz neu besetzt werden kann und dem Bundesverband keine Kosten entstehen. Alle Teilnehmenden erhalten im Verlauf des Seminars eine Teilnahmebestätigung bzw. einen Zahlungsbeleg.

Wir bitten alle Teilnehmenden, sich im Vorfeld der Veranstaltung über die jeweils geltenden Corona-Regeln zu informieren.

Für Seminare werden keine Einladungen verschickt. Die Einladungen zu den Multiplikatoren-Tagungen gehen über die Geschäftsstellen bzw. die Vorsitzenden der Diözesanverbände an die einzelnen Multiplikatoren. Für die Tagungen sind jeweils 27 Plätze reserviert, d.h. jeder Diözesanverband kann eine Vertretung entsenden. Für die Multiplikatoren-Tagungen wird keine Eigenbeteiligung erhoben. Die Fahrtkosten für die Teilnehmenden der Multiplikatoren-Tagungen werden weiterhin erstattet.

Während der Seminare und Arbeitstagungen werden Fotos erstellt und ggfs. auch auf der Internetseite des Bundesverbandes veröffentlicht. Ferner werden Ihr Name und Ihre Adresse in eine Liste aufgenommen, die alle Beteiligten und das Tagungshaus erhalten. Wenn Sie damit nicht einverstanden sind, benachrichtigen Sie uns bitte rechtzeitig vor der Veranstaltung unter datenschutz@kreuzbund.de.

Für Rückfragen im Zusammenhang mit Bundesseminaren und Multiplikatoren-Tagungen stehen Ihnen Gunhild Ahmann (Referentin für Öffentlichkeitsarbeit), Marianne Holthaus (Suchtreferentin) und Dr. Michael Tremmel (Suchtreferent) zur Verfügung. Für Rückfragen, die alle anderen Veranstaltungen betreffen, wenden Sie sich bitte an Heinz-Josef Janßen (Bundesgeschäftsführer).

KREUZBUND e.V.
Bundesgeschäftsstelle
Münsterstraße 25
59065 Hamm/Westf.
Telefon: 0 23 81 / 6 72 72-0
Fax: 0 23 81 / 6 72 72-33
E-Mail: info@kreuzbund.de
Internet: www.kreuzbund.de